Übernahme von Vergabeverfahren durch die Zentrale Vergabestelle

Paderborn, Lichtenau

Stichworte:

Vergabe

Hauptverantwortlich:

Paderborn

Sonstige Beteiligte:

Kurzprofil:

Stadt Paderborn
Regierungsbezirk Detmold
Einwohner: 148.126 (3112.2015, IT.NRW)
Fläche: 179,59 km²

Stadt Lichtenau
Regierungsbezirk Detmold
Einwohner: 10.589 *(31. Dez. 2015)*
Fläche: 192,57 km²

Anlass:

Die formalen und rechtlichen Anforderungen an die Durchführung von förmlichen Vergabeverfahren nehmen stetig zu. Somit wird es für Kommunen immer schwerer, geeignetes Personal zur Durchführung von Vergabeverfahren vorzuhalten und fortdauernd zu schulen.

Ziel:

Ziel des Projektes ist die Bündelung fachlicher Kompetenzen, eine höhere Rechtssicherheit in den Verfahren, Bieterneutralität sowie eine leichtere und wirtschaftlichere Umsetzung bei EU-weiten Ausschreibungen.

Umsetzung:

Nach § 102 Abs. 2 Gemeindeordnung NRW (GO NRW) hat die Stadt Lichtenau die Durchführung von Vergabeverfahren auf die Zentrale Vergabestelle der Stadt Paderborn übertragen. Die Vergabeverfahren erfolgen über elektronischem Weg. Wesentliche Änderungen im Vergabeprozess werden über einen Mitarbeiter der Stadt Lichtenau kommuniziert. Die aus der Zusammenarbeit entstehenden Synergieeffekte ermöglichen eine wirtschaftlichere und qualitativ hochwertige Aufgabenwahrnehmung.

Finanzierung:

Erstattung pauschaler Personal-, Sach- und Gemeinkosten auf Basis der KGSt-Materialie „Kosten eines Arbeitsplatzes“.

Rechtsform:

öffentlich-rechtliche Vereinbarung

Zusammenarbeit seit:

2014

Kontakt:

Zentrale Vergabestelle der Stadt Paderborn
Frau Nippert-Schachler
Telefon: 05251-881438
E-Mail: m.nippert-schachler@paderborn.de

Links:

Öffentlich rechtliche Vereinbarung